



Neues Bildungsangebot für Migrationsbevölkerung

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 17. September 2014

Die italienische Volkshochschule Unitre bietet ab diesem Herbst auch Kurse in Spanisch und Portugiesisch an. Die Stadt Luzern unterstützt dieses Angebot, denn Bildung und Kultur erleichtern der Migrationsbevölkerung die soziale Teilhabe. Am 21. September 2013 wird das neue Angebot im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke vorgestellt.

Das Entwicklungskonzept „Altern in Luzern“ sieht die Umsetzung des Teilprojekts Bildung im Alter vor. Denn kulturelle Bildung ist eine wichtige Voraussetzung für die soziale Teilhabe und soll deshalb auch Menschen mit einem Migrationshintergrund zugänglich sein. „Unitre“, die 2005 in Luzern gegründete italienische Volkshochschule, ist ein solches Modell, um Seniorinnen und Senioren mit Migrationshintergrund den Zugang zur Bildung zu erleichtern.

Neu werden ab diesem Herbst unter dem Titel „Unitre-Universitas“ auch Kurse in Spanisch und Portugiesisch angeboten. „Bildung öffnet den Horizont und erweitert die Persönlichkeit“, sagt Michelangelo Penticorbo. Er ist Präsident von Unitre und einer der Initianten des Projekts. Das vielseitige Kursangebot erleichtere nicht nur den Alltag in den immer vertrauten schweizerischen Gegebenheiten, sondern stärke durch Sprachkurse oder Geschichtslektionen auch die aktive Integration. Da die Dozentinnen und Dozenten ehrenamtlich unterrichten, können die Kurskosten für die Teilnehmenden tief gehalten werden.

Unitre-Universitas startet mit ihrem dreisprachigen Kursangebot im Herbst 2014. An der Informationsveranstaltung vom Sonntag, 21. September, 16 bis 18 Uhr, im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke, stellen die Initianten die italienischen, spanischen und portugiesischen Kurse vor. Auch die Luzerner Stadträtin Ursula Stämmer, Präsidentin der städtischen Integrationskommission, wird anwesend sein. Zudem werden Chöre und Tanzgruppen die kulturelle Vielfalt dieser drei Sprachgruppen vordemonstrieren.

www.unitre-universitas.ch

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Fachstelle für Altersfragen

Beat Bühlmann, Projektleiter „Altern in Luzern“

Telefon: 041 208 81 40

E-Mail: beat.buehlmann@stadtluzern.ch

Erreichbar: Mittwoch, 17. September 2014, 13.30 bis 15 Uhr